



Sammlung Wemhöner Berlin

satisfy me

30. Januar 2018

Der Herforder Sammler Heiner Wemhöner zeigt unter dem Titel satisfy me in den Kunstsälen Berlin eine bislang unbekannt Facette seiner Sammlung. Die Sammlung Wemhöner begibt sich mit der zweigeteilten Ausstellung satisfy me auf das vibrierende, seit der Antike von Tabus, Normvorstellungen und Grenzüberschreitungen geprägte Terrain einer Ästhetik der Blöße.

Körper sind Spannungsfelder. Sie pulsieren zwischen den Polen völliger Entspannung und kompletter Anspannung – und repräsentieren etwa Eleganz oder Unsicherheit. Körper sind auch Spannungserreger. Sie haben ihrerseits die Macht, insbesondere im Zustand der Nacktheit, die Betrachter in Spannung zu versetzen. Kunst, die sich der Darstellung entblößter Körper widmet, hat es nie nur mit Oberflächenphänomenen zu tun, sondern stets auch mit Seelenzuständen.

Der erste Teil der Ausstellung (Körper als Spannungsfeld) präsentiert mit Kader Attia, Stephan Balkenhol und Duane Michals gegenwärtige Positionen künstlerisch inszenierter Nacktheit, die sich an zwei bis heute fortwirkende Traditionslinien anschließen lassen: an die Vorstellung idealer Schönheit seit der griechischen Antike und an die christliche, mit Scham, Erkenntnis und Vergänglichkeit verbundene Erzählung vom Sündenfall. Vor dem Hintergrund heroischer oder idealer Nacktheit gewinnen auch die Arbeiten der Künstler Yang Fudong und Xu Qu – chinesische Gegenwartskunst ist ein Schwerpunkt der Sammlung Wemhöner – an Kontur

Der zweite Teil der Ausstellung (Körper als Spannungserreger) stellt sich der Allgegenwart medial vermittelter Nacktheit einer zunehmend exhibitionistischen Gesellschaft. Einerseits verschwimmen die Trennungen zwischen Privatem und Öffentlichem; andererseits drohen die Bilderfluten eines regelrechten Blößenwahns.

Die international besetzte Gruppenausstellung zeigt Werke von Nevin Aladag, Kader Attia, Stephan Balkenhol, Roger Ballen, Monica Bonvicini, Asta Gröting, Marc Lafia, Duane Michals, Andreas Mühe, Helmut Newton, Tim Noble & Sue Webster, Xu Qu und Yang Fudong.

Die Ausstellung läuft vom 3. Februar bis 31. März 2018

Bild: Yang Fudong, New Woman I, 2013, copyright Yang Fudon courtesy Marian Goodman Gallery

